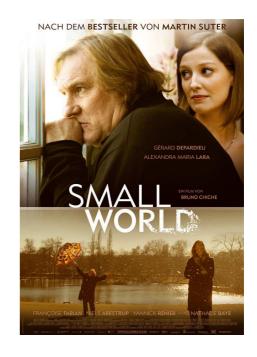
Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat besonders wertvoll

Small World

Die reiche Unternehmerfamilie Senn war auch schon immer die Heimat von Konrad Lang. Als kleines Kind spielte er mit dem gleichaltrigen Thomas und sah dessen Vater und Stiefmutter auch als seine Familie an. Nun ist Konrad älter, demenzkrank und kehrt zurück auf den Familiensitz. Doch nur Simone, die frischgebackene Ehefrau von Thomas' Sohn, zeigt Verständnis für den Mann, der bald nur noch durch seine Kindheitserinnerungen lebt. Konrads Abtauchen in die Vergangenheit wiederum scheint ein für die Familie Senn bedrohliches Geheimnis ans Licht zu bringen.

SMALL WORLD von Bruno Chiche überzeugt vor allem durch seine exzellenten Darsteller, allen voran Gerard Depardieu, der die tiefe Traurigkeit eines Mannes, der ins geistige Vergessen taucht, auf berührende Weise und mit subtiler Komik verkörpert. Die Verfilmung von Martin Suters raffiniertem Debütroman weist eine komplexe Figurenkonstellation auf, die erst im Laufe der Geschichte ihre ganze Tiefe und tragische Dimension eröffnet. Geschickt wechseln Stimmung und Atmosphäre zwischen wunderschön heiteren Außenaufnahmen bis hin zu bedrückend engen Inneneinrichtungen, die die Figuren gefangen zu halten scheinen. Das Drehbuch schafft eine gelungene Verbindung zwischen Familiendrama, Kriminalgeschichte psychologischer und Charakterstudie. Komplex, intelligent und bewegend.



Drama Deutschland/Frankreich 2010

Regie: Bruno Chiche

Darsteller: Gérard Depardieu,

Alexandra Maria Lara, Françoise Fabian u.a.

Länge: 99 Minuten

FSK: 6

